



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Silke Jürgensen
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
Ratsherr

Presseinformation

Nr. 93/2011 Kiel, 21. September 2011

Haushalt / Finanzen

Rot-Grüne Augenwischerei

Zu der Bewertung des Statusberichts 2010/2011 des Rechnungsprüfungsamtes (RPA) durch die Rathauskooperation erklärt der Vorsitzende und finanzpolitische Sprecher der FDP-Ratsfraktion, Helmut Landsiedel:

„In dem *sich in Zukunft immer mehr aufbauenden Defizit im Ergebnishaushalt* wird vom RPA *das Hauptproblem des städtischen Haushalts* gesehen.

In diesem Zusammenhang wird festgestellt, dass die Finanzsituation der LHK *seit Jahrzehnten* angespannt sei und außerdem *eine wesentliche Entlastung des städtischen Haushalts nur durch Aufgabenkritik* erreicht werden könne. Diese treffenden Feststellungen des RPA werden von der Kooperation in ihrer selbstgerechten Jubel-Pressemitteilung verschwiegen, und dies aus gutem Grund:

Schließlich sind es die Kieler Sozialdemokraten, die durch jahrzehntelange finanzpolitische Misswirtschaft für historisch hohe Schuldenberge der Stadt verantwortlich sind. Dies galt zu Beginn des vergangenen Jahrzehnts, als unter OB Gansel durch den Verkauf von Tafelsilber die Reißleine gezogen und die Genossen vor dem Finanzkolaps gerettet werden mussten. Die gilt aber auch in der Gegenwart und für die nahe Zukunft, wenn mit einer Gesamtverschuldung in Höhe von rund 1 Mrd. Euro gerechnet werden muss (siehe Diagramme unten).

Keine Frage, die Defizitsenkung zur Hauptaufgabe zu erklären, ist lobenswert. Die Realität zeigt aber ein anderes Bild. Wer beispielsweise trotz eines Sanierungsstaus bei den Schulen in Höhe von 140 Mio. Euro immer noch an Prestigeprojekten festhält, widerlegt selbst die eigenen Absichten.

Unterm Strich ist die Verlautbarung von Rot-Grün angesichts der Historie und der Gegenwart nicht mehr als ein Treppenwitz der Kieler Kommunalpolitik und durch eine dreiste Verdrehung der Zusammenhänge nur Augenwischerei.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer

